

Datenkontrollblatt zur Veranstaltung Trauer- und Sterbebegleitung

Veranstaltungsgrunddaten

Veranstaltungsnr.	9389	Veranst. SWS	2
Veranstaltung	Trauer- und Sterbebegleitung	Semester	WS 2008
Kurztext		Erwart. Teil.	30
Veranst.-Art	Seminar	Max. Teil.	30
Belegpflicht	J	Hyperlink	
Studienjahr			

Veranstaltungstermine, Räume und Personal

Mi 14:00 - 15:30 woch 107

Personen

Heike Bermond-Vierkötter

Studiengänge

Pool EZW Erziehungswiss.; -

Einordnung Vorlesungsverzeichnis

Beratungsmethoden
3. Institutionen, Organisationen, Rechtsgrundlagen
2. Geschichtliche und gesellschaftliche Voraussetzungen
1. Theorien
Heilpädagogische Gerontologie

Zuordnung zu Prüfungen

Heilp. Gerontologie (94215)
Gerontologie und Methoden (94616)

Einrichtungen

Zentrum für Heilpädagogische Gerontologie

Hyperlinks

Kommentar

Trauer- und Sterbebegleitung

„Der Tod ist uns allgegenwärtig und doch seltsam fremd, er wird medial inszeniert und peinlich gemieden.“ „Streben, Tod und Trauer betreffen als die vielleicht letzten Tabus der Moderne aber Menschen, die gerade in diesen Grenzsituationen ganz besondere Unterstützung brauchen. Dies ist eine Aufgabe, der sich die Hospizbewegung seit Jahren widmet.“ (J.-C. Student, 2004) In diesem Seminar setzen wir uns mit den Themenbereichen und Fragen auseinander: Hospiz und Palliativ Care – was ist das? Welche Bedürfnisse haben Sterbende? Was kann ein Begleiter tun? Benötigt ein Trauerbegleiter eine spezielle Ausbildung? Was ist Trauerarbeit? Wie sieht eine Patientenverfügung aus? Was ist eine Betreuungsverfügung? Wie gehen Menschen mit geistiger Behinderung mit Trauer und Tod um? Wo sind die Orte, an denen Menschen in unserer Gesellschaft sterben? Die Verknüpfung von Theorie und Praxis steht im Vordergrund dieses Seminars. Durch verschiedene Exkursionen (Hospiz, Palliative Station, Bestatter) haben wir die Gelegenheit einen praktischen Bezug und Einblick zu erlangen. Da die Exkursionen nicht im Zeitfenster des Seminars möglich sind, werden wir diese zu anderen Zeiten durchführen. Leider stehen jetzt noch nicht die Exkursionstermine fest. Diese werden so bald wie möglich bekannt gegeben. Eine obligatorische Anwesenheit an den Seminarterminen und Exkursionen sind Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar. Alle wichtigen Informationen bzgl. Seminarinhalten, Zeitplan, Literatur und Scheinerwerb erhalten Sie in der ersten Veranstaltung. Mit freundlichen Grüßen zum Wintersemester Heike Bermond

Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins Wintersemester 2008.
Heike Bermond

Literatur

Grundlagen: